



An der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau, Institut für Bergbau und Spezialtiefbau, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines



wissenschaftlichen Mitarbeiters (w/m/d) – Ausschreibungskennziffer 09/2019

im Rahmen des Krüger-Forschungskollegs befristet zu besetzen.

Vergütung:	Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang:	1,0 VZÄ
Befristung:	31.12.2019 (mit Aussicht auf mehrjährige Verlängerung)

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Das Projekt befasst sich mit der Entwicklung von Technologien zur in situ Extraktion von Georohstoffen durch untertägige Laugung, unter Beachtung von Einflüssen des Bergbaus auf die Wasserqualität und die Ausbreitung potentieller Schadstoffe.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Koordinierung der Arbeiten und Messungen am untertägigen Versuchsstand zur in situ Biolaugung sulfidischer Armerze im Grubengebäude des Forschungs- und Lehrbergwerkes
- Instandhaltung der untertägigen Infrastruktur im Bereich des untertägigen Versuchsstandes
- Erweiterung des bisherigen Versuchsstandes und Implementierung neuer Strukturen
- Implementierung von Folgeversuchsständen
- Interaktion mit involvierten Forschungspartnern (Mikrobiologie; Umweltverfahrenstechnik, Bohrloch- und Fluidbergbau)

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in der Fachrichtung Bergbau, Geingenieurwesen, Metallurgie oder Verfahrenstechnik
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich untertägiger Anlagen
- Grubentauglichkeit gemäß G26.2 (Prüfung durch arbeitsmedizinischen Dienst der TU BAF)
- persönliches Engagement, hohe Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur weiteren Qualifikation

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Helmut Mischo, Tel.: 03731 39-2044, E-Mail: Helmut.Mischo@mabb.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (09/2019)** bis zum **31.01.2019** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>